



Spezifikation

Tribune de Genève: 1/1 Seite



Spezifikation: 1/1 Seite

Spezifikationen

Format (B x H in mm): 290 x 440
Spezialplatzierungen: Seite 2, Seite 3, 1. Bundrückseite und die letzte Seite in der Zeitung (auf Anfrage).

Allgemeine Richtlinien

Zu liefernde Daten

Das Dokument mit der Bezeichnung «Guide PAO», das bei Tamedia AG verfügbar ist, erläutert folgende Punkte:

Bilder

Die Bilder müssen im Vierfarbendruck geliefert werden (Cyan, Magenta, Yellow, Black/CMYK). Im Photoshop muss für die Farbseparation in CMYK das Zeitungsprofil ISOnewspaper26v4.icc (kostenlos von der IFRA-Site auf www.wan-ifra.org herunterzuladen oder bei Tamedia AG zu beziehen) benutzt werden. Die Verwendung anderer Profile kann zu erheblichen Abweichungen zwischen der Monitordarstellung und dem gedruckten Inserat führen; diese müssen von den Inserenten akzeptiert werden. Die Inputauflösung für Bilder liegt idealerweise bei 200 dpi, eine Strichzeichnung wird bei 1270 dpi eingelesen.

Pantone-Farben in CMYK-Werte umgewandelt

Die Zeitung wird vollständig im Vierfarbendruck erstellt; alle Inserate in Schwarz und einer Pantone-Farbe müssen mittels dem Profil ISOnewspaper26v4.icc in CMYK-Farben umgewandelt werden. Die Dateien, die trotzdem Pantone-Farben enthalten, werden automatisch umgewandelt. Abweichungen zwischen den Pantone-Farben und ihrer CMYK-Darstellung sind möglich. Diese müssen von den Inserenten akzeptiert werden.

PDF/X-3 Dateien (für fertig gestaltete Inserate)

Bei der Erstellung von PDF/X-3-Dateien ist es vorzuziehen, den Acrobat Distiller zu verwenden. Sie dürfen die Dateien niemals direkt aus einer nativen Applikation generieren (XPress, InDesign usw.). Die Datenhersteller können die PDF/X-3-Dateien vor der Übermittlung mit dem aktuellen Acrobat Professional überprüfen. Prüfprofile und Settings (Einstellungen) stehen unter www.pdfx-ready.ch kostenlos zum Herunterladen bereit. Auf dieser Site finden Sie weitere Informationen und Hinweise. Alle verwendeten Schriften müssen im PDF/X-3 eingefügt oder vektorisiert werden. Vierfarbige Inserate immer CMYK-definiert anliefern (niemals als RGB oder LAB). Die PDF/X-3-Dateien ohne Kommentare, ohne Pass- und Schnittzeichen anliefern, dabei die OPI-Funktion deaktivieren.

Kontrolle: Fertig gestaltete Inserate unterziehen wir einer Qualitätskontrolle. Entspricht eine Datei nicht den erforderlichen Qualitätskriterien, nehmen wir mit dem Kunden Rücksprache auf.

Farb-/Druckmuster

Für Farbinserate ist ein Andruck auf Standard-Zeitungspapier oder ein verbindliches, inseratkonformes Proof mitzuliefern.

Die Volltondichte und Punktverbreiterung müssen beim Druck von Zeitungen den technischen Spezifikationen der Norm ISO 12647-3:2005 entsprechen.

Offene Daten für Inserat-Halbfabrikate

Idealerweise werden die Elemente mit Hilfe der Programme Adobe CS und QuarkXPress produziert. Die Texte eines Inserates können im Word-Format realisiert werden. Nach Übereinkunft können auch andere Programme verwendet werden. Gestaltungs- und Formatierungswünsche durch Papierausdruck visualisieren und mit der Datei mitliefern. Alle verwendeten Schriften (Schriftsätze/Fonts) müssen immer eingebunden oder mitgeliefert werden (idealerweise OpenType-Schriften verwenden). Für Ihre Inserate keine DCS2-Formate benutzen; sie erlauben kein korrektes Generieren von

PDF/X-3-Dateien. Um sicherzustellen, dass alle Schriften, Bilder und Elemente mitgeliefert werden, empfiehlt sich, bei der letzten Speicherung wie folgt vorzugehen: InDesign: [gt] «Verpacken», dann komprimieren. QuarkXpress: [gt] «für Ausgabe sammeln», dann komprimieren.

Übermittlung

Bitte mit folgenden Angaben ergänzen: Auftraggeber, Absender mit Telefonnummer, Inseratgröße, gewünschter Titel, Erscheinungsdatum sowie Betreff des Inserates.

Druckspezifikationen

Die Produktion der Zeitung richtet sich nach den international verbindlichen Normen ISO 12647-3:2005. Kurz zusammengefasst hier die wichtigsten Vorgaben dieser Zeitungsdrucknormen: Druck: Rollenoffset (ohne Trocknung). Papier: 42.5 g/m² Standard-Zeitungspapier. Punktgröße min.: 3% (erstdruckender Ton im Licht). Punktgröße max.: 95% (letztendruckender Ton, darüber Vollton).



Tonwertzunahme: 26% (50% gem. Murray-Davies). Toleranz: +/-3%. Richtwert Vollton: 0,9 (C/M/Y) 1,15 für Schwarz. Toleranz: +/-0,05. UCR/GCR-Summe: 240% (Flächenbedeckung aller vier Farben). Passdifferenzen: Toleranz von 0,3 mm zwischen zwei Farben.

Anlieferung

Erscheinungstag / Anzeigenschluss und DM-Schluss

Montag / Freitag 08.30 am

Dienstag / Montag 08.30 am

Mittwoch / Dienstag 08.30 am

Donnerstag / Mittwoch 08.30 am

Freitag / Donnerstag 08.30 am

Samstag / Freitag 08.30 am